

Generalversammlung Verein Barmelweid

Erstes Treffen nach vier Jahren mit hoher Beteiligung

Der Verein Barmelweid schliesst das Geschäftsjahr 2022 – das erste Mal seit vielen Jahren – mit einem Buchverlust von rund einer halben Million Franken bei seinen Anlagen ab. Erstmals seit 2019 konnte die Generalversammlung am 7. Juni 2023 wieder vor Ort abgehalten werden.

Der Verein Barmelweid als Träger der Klinik Barmelweid präsentiert für das Jahr 2022 – erstmals seit vielen Jahren – ein negatives Jahresergebnis. Der Verein legt einen Teil seines Vermögens in Form von Aktien an und verfolgt dabei eine langfristige Anlagestrategie. Aufgrund eines turbulenten Börsenjahres verzeichnet der Verein dieses Jahr einen Buchverlust. Dieser beträgt 512'432 Franken. Positiv abgeschlossen hat hingegen die Klinik Barmelweid ihr Geschäftsjahr: Der Gewinn des operativen Geschäfts liegt bei 1,2 Millionen Franken. Auf die Erträge gedrückt haben vor allem die Teuerung in Form von höheren Sachkosten, die steigenden Energiepreise sowie die angehobenen Löhne.

Zum ersten Mal seit 2019 konnte die Generalversammlung des Vereins Barmelweid wieder vor Ort stattfinden. Die Mitglieder stimmten allen Traktanden – analog den Empfehlungen des Vereinsvorstands – bis auf eine Enthaltung bei der Jahresrechnung 2022 einstimmig zu und genehmigten die Jahresrechnung 2022. «Wir sind sehr erleichtert, dass die Versammlung dieses Jahr wieder physisch stattfinden konnte und wir damit unsere Mitglieder und Ihre Anliegen wieder besser spüren, als über den elektronischen Weg die vergangenen drei Jahre», freute sich Vereinspräsident Dr. Daniel Heller.

Naturpreis, Ambulatorien und Geschichtliches der Barmelweid

An der Generalversammlung profitierten die Teilnehmenden von drei sehr informativen Vorträgen: Dr. med. Marco Bachmann, Leiter Ambulatorien, berichtete über die Häufigkeit psychischer Erkrankungen in der Schweiz und die damit zusammenhängende Notwendigkeit niederschwellig zugänglicher ambulanter Angebote. Die Barmelweid hat diesen Bedarf erkannt und baut ihr Angebot der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie weiter aus: Im Herbst eröffnet sie – neben den bereits bestehenden Ambulatorien in Aarau und Brugg – auch in Frick ein weiteres Ambulatorium.

Spannendes und Berührendes aus der Geschichte der Klinik Barmelweid erfuhren die Mitglieder von der Psychologin Fanny Rosenthal, die über die sogenannten «Buchenwaldkinder*» erzählte. Die erst vor kurzem gewonnenen Informationen zeigen, dass die Klinik Barmelweid, vermittelt durch das Schweizerische Rote Kreuz, nach Ende des zweiten Weltkriegs etwa 10 bis 15 jüdische Jugendliche, welche das Konzentrationslager Buchenwald überlebt hatten, für medizinische Behandlungen aufgenommen hat – ein Teil von ihnen wahrscheinlich zur Behandlung ihrer Tuberkulose. In der Klinik

Barmelweid kamen die schwer traumatisierten Jugendlichen wieder zu Kräften, wonach sich ihre Lebenswege aber in alle Himmelsrichtungen verteilten. Viele zog es in die USA, nach Australien oder nach Palästina/Israel.

Manfred Hofmann, Leiter Services, informierte zusammen mit Dilek Kacir, Projektleiterin Services, über den Naturpark Barmelweid. Dieser ist erst kürzlich mit dem zweiten Platz beim Aargauer Naturpreis ausgezeichnet worden. Die GV-Teilnehmenden erfuhren viel über die ProSpecieRara-Tiere und -Pflanzen auf der Barmelweid sowie über das moderne Verpflegungskonzept der Klinik. Stolz ist die Barmelweid auf ihre nachhaltige Energieversorgung: Die Wärme in der Klinik wird mit Wärmepumpen, Solaranlagen und Holzschnitzeln aus der näheren Umgebung sichergestellt.

Engagement bei «850 Jahr Speuz»

Dieses Jahr unterstützt der Verein Barmelweid die Feierlichkeiten auf der Barmelweid im Rahmen des 850-Jahre-Jubiläums von Erlinsbach, «850 Jahr Speuz». Am ersten Juliwochenende (1./2. Juli 2023) können Interessierte mit dem Programm «Nacht-aktiv auf der Barmelweid» in die nächtlichen, verborgenen und besinnlichen Seiten der Barmelweid eintauchen.

«Für «850 Jahr Speuz» hat sich die Barmelweid ein sehr abwechslungsreiches Programm überlegt», verrät CEO Dr. med. Serge Reichlin, «sie macht unter anderem mit an der Schweizer Wandernacht, erzählt musikalische Geschichten, präsentiert ein spätabendliches Schreckmümpfeli oder kocht mit Produkten aus dem Jurapark Aargau». Für die Frühaufstehenden steht am Sonntagmorgen ab 5 Uhr ein Sonnenaufgangs-Zmorge bereit. Das detaillierte Programm gibt es auf barmelweid.ch/speuz.

Mitgliederzahl auch nach der Pandemie stabil

Der Verein Barmelweid freut sich, dass er auch nach der Corona-Pandemie weiterhin auf viele treue Mitglieder zählen darf: Rund 2'800 Mitglieder sind im Verein. Der Verein unterstützt die Barmelweid in ihren vielfältigen Aufgaben. Die Mitglieder können mit ihrer Stimme über Wichtiges rund um die Barmelweid mitentscheiden. Nach wie vor beläuft sich der Mitgliederbeitrag auf 20 Franken pro Mitglied, weitere Informationen dazu gibt es auf der Webseite der Klinik.

* Die Aktenlage zu den «Buchenwaldkindern» wird derzeit in Zusammenarbeit mit dem Institut für Zeitgeschichte der ETH Zürich weiter erforscht. Die genauen Schicksale sollen in einem vom Verein Barmelweid unterstützten geschichtspädagogischen Projekt weiter aufgearbeitet und auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Weitere Informationen:

Dr. med. Serge Reichlin, CEO

Telefon 062 857 20 08, E-Mail serge.reichlin@barmelweid.ch

Dr. Daniel Heller, Präsident

Telefon 079 434 23 85, Email daniel.heller@farner.ch

Die Texte und Fotos stehen [HIER](#) zum Herunterladen bereit.



((Bildlegende))

Die GV des Vereins Barmelweid fand 2023 erstmals im neuen, modernen Haus A der Klinik statt.